

Schulinterner Lehrplan – Sekundarstufe I G9

Geschichte

(Stand: 31. Januar 2022)

1 Vorbemerkungen

Die folgenden Ausführungen gelten für das gesamte schulinterne Curriculum.

1 Grundlagen

Der schulinterne Lehrplan legt die Unterrichtsvorgaben des Burggymnasiums auf Grundlage

- des Kernlehrplans vom 1. August 2019 und weiterer Vorgaben (dazu gehören der Referenzrahmen Schulqualität, Medienkompetenzrahmen, Rahmenvorgabe Verbraucherbildung, etc.),
- des Schulprogramms und fachübergreifender Curricula und Konzepte (dazu gehören das Berufsorientierungscurriculum, Hausaufgabenkonzept sowie außerunterrichtliche Lernorte) des Burggymnasiums, sowie
- der Beschlüsse der Fachkonferenz

fest. Dabei soll der notwendige pädagogischer Gestaltungsspielraum erhalten bleiben.

2 Inkraftsetzung

Der schulinterne Lehrplan tritt parallel zum Kernlehrplan vom 1. August 2019 beginnend mit den Jahrgangsstufen 5 und 6 in Kraft.

Schuljahr	Gültigkeit des Lehrplans
2019/2020	5-6
2020/2021	5-7
2021/2022	5-8
2022/2023	5-9
2023/2024	5-10

3 Leitbild der Schule

Das Burggymnasium ist eine Schule mit langer Tradition und dem Anspruch, Verantwortung für Gegenwart und Zukunft zu übernehmen. Das Schulprogramm formuliert daher folgende Leitziele für unsere pädagogische Arbeit:

- Erziehung zu Demokratiefähigkeit und zu kulturellem Interesse
- Erziehung zur sozialen und ökologischen Verantwortung
- Stärkung der Persönlichkeit zur Festigung einer zufriedenstellenden Lebensplanung
- Individuelle Förderung nach Talent und Neigung
- Begabtenförderung

Ausgehend von diesen übergeordneten Zielen und der Ausrichtung des Burggymnasiums auf den europäischen Gedanken, gelebte Demokratie, Solidarität, Miteinander und Toleranz leistet das Fach Geschichte sowohl inhaltlich (Demokratietradition von der Antike bis zur Gegenwart, Auseinandersetzung mit Staatsformen, Diktaturen des 20. Jhd. usw.) als auch methodisch einen Beitrag dazu, diese Werte im Alltag der Schülerinnen und Schülern zu verankern.

4 Bilingualität im Fach Geschichte

Im Bereich des Fachs Geschichte legt das Schulprogramm darüber hinaus – vorbehaltlich der Bestimmungen eines zu ergehenden bilingualen Erlasses – für die Jahrgänge G9 Bilingualität ab Klasse 9 fest, sofern am Ende der Erprobungsstufe der bilinguale Zweig gewählt wurde.

Da der bilinguale Sachfachunterricht inhaltlich und methodisch weitgehend dem Sachfachunterricht in deutscher Sprache entspricht, gilt der Lehrplan der SI sowie der Lehrplan EF der auch für den bilingualen Geschichtsunterricht. Thematische Erweiterungen, die sich aus dem Schwerpunkt der Geschichte des englischsprachigen Auslands ergeben, sind durch den Zusatz: „*Erweiterung bilingualer Unterricht: ...*“ gekennzeichnet.

5 Standards zum Lehren und Lernen

Der Unterricht am Burggymnasium soll geprägt sein von

- freundlichem und respektvollem Umgang miteinander, sowie einer positiven und motivierenden Atmosphäre in einer anregenden Lernumgebung,
- Transparenz durch die Orientierung an in gemeinsamen Standards formulierten Kompetenzerwartungen und gleichzeitig von Schülerorientierung durch die didaktische und methodische Passung an die individuellen Entwicklungsmöglichkeiten der Schülerinnen und Schüler,
- Handlungs- und Problemorientierung mit der Möglichkeit zu selbstgesteuertem Lernen und individuellen Lernwegen unter besonderer Berücksichtigung der Heterogenität und
- der durch Rituale und etablierten Methoden effektiven Nutzung der Lernzeit und praktischen Umsetzung verschiedener Arbeitsformen und Medien.

6 Stundentafel

Gemäß Schulkonferenzbeschluss gilt für das Fach Geschichte die folgende Stundentafel:

Jahrgang	5	6	7	8	9	10
Stundenzahl	--	2	--	2	2	2

7 Entscheidungen zum Unterricht

Jahrgangsstufe 9

Inhaltsfeld 6: Imperialismus und Erster Weltkrieg

1. Imperialistische Expansionen in Afrika

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklungen:

Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- erläutern zentrale Motive und Folgen des Imperialismus europäischer Staaten in Afrika.
- erläutern die subjektive Sichtweise des Verfassers oder der Verfasserin in Quellen (SK2).

Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- recherchieren in Geschichtsbüchern, digitalen Medienangeboten sowie ihrem schulischen und außerschulischen Umfeld und beschaffen zielgerichtet Informationen und Daten zu historischen Problemstellungen (MK2).
- wenden zielgerichtet Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen auch unter Einbeziehung digitaler Medien an (MK4).

Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- bewerten an einem konkreten Beispiel den Umgang mit geschichtskulturellen Zeugnissen deutscher Kolonialgeschichte unter Berücksichtigung digitaler Angebote.
- beurteilen das historische Handeln von Menschen unter Berücksichtigung von Multiperspektivität, Kategorien sowie zentraler Dimensionen (UK2).

Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- erörtern innerhalb ihrer Lerngruppe die Übertragbarkeit historischer Erkenntnisse auf aktuelle Probleme und mögliche Handlungsoptionen für die Zukunft (HK2).

2. Ursachen, Merkmale und Verlauf des Ersten Weltkrieges

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklungen:

Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- unterscheiden zwischen Anlass und Ursachen des Ersten Weltkrieges
- erläutern Auswirkungen der „modernen“ Kriegsführung auf die Art der Kampfhandlungen und auf das Leben der Zivilbevölkerung.
- unterscheiden Anlässe von Ursachen, Verlaufsform sowie Folgen und Wirkung historischer Ereignisse (SK3).

Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- erläutern den Unterschied zwischen verschiedenen analogen und digitalen Quellengattungen und Formen historischer Darstellung (MK3).
- wenden zielgerichtet Schritte der Analyse von und kritischen Auseinandersetzungen mit auch digitalen historischen Darstellungen fachgerecht an (MK5).

Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- beurteilen Motive und Handeln der Politiker während der Julikrise im Hinblick auf Interessenbezogenheit, Möglichkeiten und Grenzen sowie beabsichtigte sowie unbeabsichtigte Folgen.
- nehmen auf Basis der Unterscheidung zwischen Sach- und Werturteil zur Beantwortung einer historischen Fragestellung kritisch Stellung (UK1).

Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- reflektieren im Rahmen des Vergleichs mit früheren Wertvorstellungen die eigenen Deutungsmuster und Wertmaßstäbe (HK3).

Neue weltpolitische Koordinaten: Epochenjahr 1917

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklungen:

Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- erläutern Auswirkungen der „modernen“ Kriegsführung auf die Art der Kampfhandlungen und auf das Leben der Zivilbevölkerung.
- stellen ökonomisch-soziale Lebensbedingungen, Handelsbeziehungen, kulturelle Kontakte sowie Konflikte von Menschen in der Vergangenheit dar (SK5).

Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- treffen unter Berücksichtigung der Fragestellung mediale und methodische Entscheidungen für eine historische Untersuchung (MK1).
- präsentieren in analoger und digitaler Form (fach-)sprachlich angemessen eigene historische Narrationen (MK6).

Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- erörtern den Zäsurcharakter der Ereignisse des Jahres 1917.
- bewerten unter Offenlegung der eigenen Wertmaßstäbe und gegenwärtiger Normen menschliches Handeln in der Vergangenheit im Kontext eines Falles oder Beispiels mit Entscheidungscharakter (UK4).

Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- erklären die historische Bedingtheit der eigenen Lebenswirklichkeit (HK1).

3. Pariser Friedensverträge

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklungen:

Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- erörtern gesellschaftspolitische Sichtweisen auf den Verlauf und die Inhalte der Pariser Friedensregelungen.
- identifizieren Spuren der Vergangenheit in der Gegenwart und entwickeln daran erkenntnisleitende Fragen (SK1).

Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- wenden zielgerichtet Schritte der Analyse von und kritischen Auseinandersetzungen mit auch digitalen historischen Darstellungen fachgerecht an (MK5).
- präsentieren in analoger und digitaler Form (fach-)sprachlich angemessen eigene historische Narrationen (MK6).

Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- bewerten, auch unter Rückgriff auf lokale Erinnerungsorte, Symbole und Rituale des Gedenkens an die Opfer des Ersten Weltkrieges.
- beurteilen das historische Handeln von Menschen im Hinblick auf Interessenbezogenheit, Möglichkeiten und Grenzen sowie beabsichtigte und unbeabsichtigte Folgen (UK3).

Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler....

- reflektieren die Wirkmächtigkeit von Geschichtsbildern und narrativen Stereotypen unter Berücksichtigung ihrer medialen Darstellung im öffentlichen Diskurs (HK4).

1. Etablierung einer Demokratie

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklungen:

Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- erläutern die Unterschiede zwischen parlamentarischer Demokratie und Räte-System im Kontext der Novemberrevolution.
- stellen Ereignisse, Prozesse, Umbrüche, Kontinuitäten, kulturelle Errungenschaften sowie Konflikte von Menschen in der Vergangenheit dar (SK6).

Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- erläutern den Unterschied zwischen verschiedenen analogen und digitalen Quellengattungen und Formen historischer Darstellung (MK3).
- wenden zielgerichtet Schritte der Analyse von und kritischen Auseinandersetzungen mit auch digitalen historischen Darstellungen fachgerecht an (MK5).

Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler....

- erörtern innere und äußere Belastungsfaktoren der Weimarer Republik sowie stabilisierende Elemente.
- beurteilen Rollen, Handlungsspielräume und Verantwortung von Akteurinnen und Akteuren bei der Etablierung der parlamentarischen Demokratie.

Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- erörtern innerhalb ihrer Lerngruppe die Übertragbarkeit historischer Erkenntnisse auf aktuelle Probleme und mögliche Handlungsoptionen für die Zukunft (HK2).

2. Innen- und außenpolitische sowie gesellschaftliche Chancen, Erfolge und Belastungen

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklungen:

Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- erläutern anhand der Weimarer Reichsverfassung Kontinuität und Wandel der politischen Ordnung.
- stellen Auswirkungen und gesellschaftliche Folgen der neuen Massenmedien, der Konsumgesellschaft und des Beschreitens neuer Wege in Kunst und Kultur dar.
- ordnen historische Zusammenhänge unter Verwendung historischer Dimensionen in einem Zusammenhang dar (SK7).

Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- treffen unter Berücksichtigung der Fragestellung mediale und methodische Entscheidungen für eine historische Untersuchung (MK1).
- wenden zielgerichtet Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen auch unter Einbeziehung digitaler Medien an (MK4).

Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- beurteilen Rollen, Handlungsspielräume und Verantwortung von Akteurinnen und Akteuren bei der Etablierung und der Aushöhlung der parlamentarischen Demokratie.
- beurteilen ausgewählte, politische, rechtliche und soziale Fragen der Gleichberechtigung von Frauen und Männern im Spannungsfeld zwischen Anspruch und Wirklichkeit.

Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- erörtern innerhalb ihrer Lerngruppe die Übertragbarkeit historischer Erkenntnisse auf aktuelle Probleme und mögliche Handlungsoptionen für die Zukunft (HK2).

3. Weltwirtschaftskrise und ihre Auswirkungen

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklungen:

Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- stellen Auswirkungen und gesellschaftliche Folgen der wirtschaftlichen Verflechtungen und der politischen Spannungen dar.
- stellen Zusammenhänge zwischen gesellschaftlichen, ökonomischen und politischen Prozessen in der Geschichte dar (SK8).

Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- recherchieren in Geschichtsbüchern, digitalen Medienangeboten sowie ihrem schulischen und außerschulischen Umfeld und beschaffen zielgerichtet Informationen und Daten zu historischen Problemstellungen (MK2).
- wenden zielgerichtet Schritte der Analyse von und kritischen Auseinandersetzungen mit auch digitalen historischen Darstellungen fachgerecht an (MK5).

Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- erörtern am Beispiel Deutschlands und der USA Lösungsansätze für die Weltwirtschaftskrise.
- überprüfen anhand von bekannten Kriterien, ob ihre Informationen zur Beantwortung einer Urteilsfrage ausreichend sind (UK6).

Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- reflektieren die Wirkmächtigkeit von Geschichtsbildern und narrativen Stereotypen unter Berücksichtigung ihrer medialen Darstellung im öffentlichen Diskurs (HK4).

Inhaltsfeld 8: Nationalsozialismus und Zweiter Weltkrieg

1. Ende des Rechts- und Verfassungsstaates (1933/34)

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklungen:

Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- erläutern Merkmale des totalen Staates und Stufen und Verwirklichung im Nationalsozialismus.
- erläutern Interessen und Handlungsspielräume historischer Akteurinnen und Akteure in den jeweiligen Gesellschaften (SK4).

Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- erläutern den Unterschied zwischen verschiedenen analogen und digitalen Quellengattungen und Formen historischer Darstellung (MK3).
- wenden zielgerichtet Schritte der Analyse von und kritischen Auseinandersetzungen mit auch digitalen historischen Darstellungen fachgerecht an (MK5).

Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler....

- nehmen Stellung zur Verantwortung politischer Akteure und Gruppen für die Zerstörung des Weimarer Rechts- und Verfassungsstaates.
- beurteilen das historische Handeln von Menschen unter Berücksichtigung von Multiperspektivität, Kategorien sowie zentraler Dimensionen (UK2).

Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- reflektieren im Rahmen des Vergleichs mit früheren Wertvorstellungen die eigenen Deutungsmuster und Wertmaßstäbe (HK3).

2. Der Nationalsozialismus – Ideologie und Herrschaftssystem

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklungen:

Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- erläutern grundlegende Elemente der NS-Ideologie (u.a. „Rassenlehre“, Antisemitismus, „Führergedanke“), deren Ursprünge und deren gesellschaftliche und politische Auswirkungen.
- identifizieren Spuren der Vergangenheit in der Gegenwart und entwickeln daran erkenntnisleitende Fragen (SK1).

Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- treffen unter Berücksichtigung der Fragestellung mediale und methodische Entscheidungen für eine historische Untersuchung (MK1).
- präsentieren in analoger und digitaler Form (fach-)sprachlich angemessen eigene historische Narrationen (MK6).

Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- erörtern an Beispielen Handlungsspielräume der Menschen unter den Bedingungen der NS-Diktatur.
- nehmen auf Basis der Unterscheidung zwischen Sach- und Werturteil zur Beantwortung einer historischen Fragestellung kritisch Stellung (UK1).

Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- erörtern innerhalb ihrer Lerngruppe die Übertragbarkeit historischer Erkenntnisse auf aktuelle Probleme und mögliche Handlungsoptionen für die Zukunft (HK2).

3. Alltagsleben in der NS-Diktatur zwischen Zustimmung, Unterdrückung, Verfolgung, Entrechtung und Widerstand

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklungen:

Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- erläutern grundlegende gesellschaftliche und politische Auswirkungen der NS Ideologie.
- erläutern Interessen und Handlungsspielräume historischer Akteurinnen und Akteure in den jeweiligen Gesellschaften (SK4).

Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- recherchieren in Geschichtsbüchern, digitalen Medienangeboten sowie ihrem schulischen und außerschulischen Umfeld und beschaffen zielgerichtet Informationen und Daten zu historischen Problemstellungen (MK2).
- wenden zielgerichtet Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen auch unter Einbeziehung digitaler Medien an (MK4).

Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- erörtern an Beispielen Handlungsspielräume der Menschen unter den Bedingungen der NS-Diktatur.
- beurteilen die Rolle der Außen- und Wirtschaftspolitik für Zustimmung zum oder Ablehnung des Nationalsozialismus.

Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- reflektieren die Wirkmächtigkeit von Geschichtsbildern und narrativen Stereotypen unter Berücksichtigung ihrer medialen Darstellung im öffentlichen Diskurs (HK4).

4. Zweiter Weltkrieg, Vernichtungskrieg und Holocaust

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklungen:

Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- erläutern Maßnahmen, deren Zielsetzungen und ihre Auswirkungen auf Juden, Sinti und Roma, Homosexuelle, Andersdenkende und Euthanasieopfer von Seiten des NS-Staates
- stellen Verbrechen an der Zivilbevölkerung während des Zweiten Weltkrieges dar.
- erläutern Anlass und Folgen des Kriegseintrittes der USA im Pazifikraum.
- unterscheiden Anlässe von Ursachen, Verlaufsform sowie Folgen und Wirkung historischer Ereignisse (SK3).

Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- wenden zielgerichtet Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen auch unter Einbeziehung digitaler Medien an (MK4).
- präsentieren in analoger und digitaler Form (fach-)sprachlich angemessen eigene historische Narrationen (MK6).

Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler....

- erörtern die sich aus der nationalsozialistischen Vergangenheit ergebende historische Verantwortung im Umgang mit der eigenen Geschichte.
- vergleichen Deutungen unter Berücksichtigung der Geschichts- und Erinnerungskultur, außerschulischer Lernorte und digitaler Deutungsangebote und nehmen kritisch Stellung dazu (UK5).

Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- erörtern innerhalb ihrer Lerngruppe die Übertragbarkeit historischer Erkenntnisse auf aktuelle Probleme und mögliche Handlungsoptionen für die Zukunft (HK2).

5. Flucht und Vertreibung im europäischen Kontext

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklungen:

Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- erörtern die sich aus der nationalsozialistischen Vergangenheit ergebende historische Verantwortung im Umgang mit der eigenen Geschichte.
- erläutern Maßnahmen, deren Zielsetzungen und ihre Auswirkungen auf Juden, Sinti und Roma, und Zwangsarbeiterinnen und -arbeiter von Seiten des NS-Staates.
- identifizieren Spuren der Vergangenheit in der Gegenwart und entwickeln daran erkenntnisleitende Fragen (SK1).

Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- treffen unter Berücksichtigung der Fragestellung mediale und methodische Entscheidungen für eine historische Untersuchung (MK1).
- wenden zielgerichtet Schritte der Analyse von und kritischen Auseinandersetzungen mit auch digitalen historischen Darstellungen fachgerecht an (MK5).

Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- beurteilen Folgen der Flucht- und Vertreibungsbewegungen für die Betroffenen und die Nachkriegsgesellschaft auch unter Berücksichtigung digitaler Angebote.
- beurteilen das historische Handeln von Menschen unter Berücksichtigung von Multiperspektivität, Kategorien sowie zentraler Dimensionen (UK2).

Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler...

- erklären die historische Bedingtheit der eigenen Lebenswirklichkeit (HK1).

Einbeziehung weiterer kompetenzorientierter Aspekte

Absprachen zur Umsetzung: Aufbereitung auf die Bedürfnisse der Lerngruppen abstimmen

Möglichkeiten zur Differenzierung: Besuch eines Museums/ einer Gedenkstätte z.B. Stadtarchiv¹, Alte Synagoge, Steinwache Dortmund

Medien und Lernmittel: Schulbuch, Tablet, Stadtbibliothek, Materialien des Stadtarchivs (https://www.essen.de/dasistessen/stadtgeschichte_1/stadtarchiv_1/download_angebot_e.de.html)

Formen der Leistungsüberprüfung: siehe Leistungskonzept

Beitrag zur Sprachkompetenz: Leseförderung (s. MK 2 und 6) Unterstützende Maßnahmen: individuelle Hilfestellungen, Wortschatzarbeit (Glossar), Kommunikation und Interaktion, Sprech- und Schreibaufgaben, Informationsbeschaffung, Unterrichtsgespräch, kooperative Lernformen, Präsentation, Reflexion

Beitrag zur Medienkompetenz

MKR 2.3. Informationen, Daten und ihre Quellen sowie dahinterliegende Strategien und Absichten erkennen und kritisch bewerten

MKR 4.1 Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen (z.B. Podcasts, Powerpoint Präsentationen, Padlet gestalten)

MKR 5.2 Die interessengeleitete Setzung und Verbreitung von Themen in Medien erkennen sowie in Bezug auf die Meinungsbildung beurteilen

Beitrag zur Verbraucherbildung

Bereich C: Medien und Information in der digitalen Welt Informationsbeschaffung und Bewertung

Bereich D: Leben, Wohnen, Mobilität und Reisen

Zeitbedarf: pro Unterrichtsvorhaben ca. 6-7 Stunden (45 Minuten)

Bewertungsstufen: siehe Leistungskonzept

¹ Bildungspartnerschaft: Klasse 9 besucht Ausstellung